

SAVE THE WORLD

Eine Nachricht von GRACE – Bewegung für eine freie Erde

Die Erde ist in großer Gefahr. Die derzeitige Menschheit läuft auf eine globale Katastrophe zu. Aber wir sehen eine andere Möglichkeit. Unser Planet wurde nicht geschaffen für den Tod, sondern für Leben, Liebe und Freude. Die große Familie des Lebens wurde nicht geboren, um sich gegenseitig umzubringen, sondern für Kooperation und Freundschaft zwischen allen Wesen, Menschen, Tieren, Pflanzen, Flüssen und Meeren. Alle Wesen sind vereint in der Heiligen Matrix. Hinter allen Kriegen sehen wir die reale Möglichkeit, diese Vision des Friedens zu verwirklichen, die apokalyptische Zeit in eine neue Ära des Vertrauens zu verwandeln und die Welt der Angst in eine Welt der Freude zu drehen. Wir sehen eine Zukunft, in der kein Kind von seinen Eltern verlassen, keine Frau vergewaltigt, kein Tier wegen seines schönen Fells ermordet wird, in der keine Mutter über ihren ermordeten Sohn weint und kein Sohn in den Krieg zieht, denn es gibt keinen Krieg mehr auf der Erde. Wir sehen eine wachsende Pilgerschar aus allen Kontinenten, die eine neue planetarische Bewegung für eine freie Erde formen. Wir sehen den Strom einer anderen Globalisierung. Es ist die Globalisierung des Friedens. Wir sehen sie als einen Traum, aber es ist Wirklichkeit, es ist die reale Geburt einer neuen Wirklichkeit. Wir sehen, wie tausende Menschen über einen Hügel kommen. Sind an keine Nation gebunden, an keine Sprache, Kultur, Religion oder Rasse, noch an Reichtum oder Besitz. Sie helfen in Notgebieten, besuchen heilige Stätten und sie sind auf dem Weg zu neuen Ankerplätzen und neuen Gemeinschaften. Sie treffen sich um Lagerfeuer, in Scheunen oder Herbergen, sie singen internationale Lieder, sie teilen ihr Brot und entwickeln eine neue Qualität von Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft. Viele von ihnen tragen ein Abzeichen, um ihre Zugehörigkeit zur BEWEGUNG FÜR EINE FREIE ERDE zu zeigen, die oft kurz auch einfach GRACE genannt wird. Sie teilen einige Regeln: Wahrheit, gegenseitige Unterstützung, Hilfe für alle Notleidenden, Grace statt Rache, keine Gewalt an Tieren und „Sei die Veränderung, die du in der Welt sehen willst.“. Diese Entwicklung wird unterstützt durch die Entstehung ganz neuartiger Zentren, die sich langsam über die Erde ausbreiten. Wir nennen sie „Heilungsbiotope“ oder „Friedensdörfer“. Sie dienen den Pilgern als Herberge und als Studien- und Arbeitsplätze. Diese Zentren sind Forschungsstätten für die Entwicklung der technologischen, sozialen und geistigen Strukturen einer gewaltfreien Weltgesellschaft. Die Zentren wissen von einander, sie sind auf demselben Weg und sie haben definitiv die Verantwortung für die Zukunft unseres Planeten übernommen. Zusammen bilden sie ein internationales Netzwerk, den „Globalen Campus“. Wir sehen den realen weltweiten Beginn einer neuen Kultur, Morgendämmerung einer neuen Ära.

Wir sehen die Entstehung einiger Hauptlinien der neuen planetarischen Bewegung:

- Versöhnung und Zusammenarbeit zwischen Mensch und Natur
- Tiefe Versöhnung der Geschlechter und Beendigung des Geschlechterkriegs. Wahrheit in Sex und Liebe. Zusammenkommen von freier Liebe und wirklicher Partnerschaft. (Einer der Kernsätze ist: „Es kann der Erde keinen Frieden geben, solange in der Liebe Krieg ist.“)
- Wiedervereinigung der menschlichen und der göttlichen Welt
- Erinnerung der Kulturquellen. Verbindung von uralter und indigener Weisheit mit heutigem Wissen und heutiger Technologie

Eines der neuen planetarischen Zentren ist Tamera in Portugal. Gegründet 1995, ist es heute ein Friedensforschungszentrum mit etwa 180 Mitarbeitern und jungen Studenten. Hier entsteht ein besonderes lebendiges Modell in der Form des Solar Village, das auf neuen Energiesystemen in Kombination mit neuen Systemen für Wasser und Nahrung basiert. Im Moment bauen wir ein Testfeld für dieses geplante Solar Village,

wo zukünftige Möglichkeiten von autarker Energie-, Wasser- und Nahrungsmittelversorgung mittels neuer Solartechnologie demonstriert werden. Dieses Projekt steht in Verbindung zu einem komplexen System von Aquakultur und Permakultur (Sepp Holzer). Im Oktober werden wir ein Sponsorentreffen veranstalten, bei dem man die Anlage begutachten kann. Es gibt auch ein noetisches Zentrum für die neuen Themen von Kunst, Gospel, Liebe, Partnerschaft, Heilung, globaler Heilung und Gemeinschaftsleben. Am 9. November werden wir, wie jedes Jahr, den Global Grace Day feiern, an dem viele Gruppen an vielen Plätzen der Erde teilnehmen werden. Wir laden alle ein, die diese Gedanken lieben, auch daran teilzunehmen.

Das Jugendzentrum von Tamera hat das „**Manifest der Bewegung für eine freie Erde**“ geschrieben. Darin lesen wir folgende Sätze:

Was wir wollen, ist nicht normal zu sein, sondern wahr.

Was wir wollen, ist nicht nur gegen das alte System zu kämpfen, sondern ein neues System zu erschaffen.

Was wir wollen, ist die volle Befreiung der Liebe und Sexualität von Angst.

Wir wollen uns radikalieren in der bewussten Entscheidung, dem Frieden zu dienen, innerlich wie äußerlich.

(...) Alles dies kann langfristig nur gelingen auf der Grundlage einer menschlich funktionierenden, stabilen Gemeinschaft. Wir können die besten Ziele nicht verwirklichen, wenn wir nicht in der Lage sind, funktionierende, überlebensfähige Gemeinschaften zu gründen. Der ökologische Humanismus braucht eine neue soziale Struktur. Eine neue Kultur entsteht aus der Wiederverbindung mit den ewigen Gesetzen der Liebe und der Gemeinschaft.

Es gibt sicher viele Wege zu diesem Ziel, aber es gibt vielleicht nur einen Schlüssel, um das Tor zu öffnen: das wiedergefundene Vertrauen.

Mögen wir, die Jugend aller Länder, austreten aus unseren Vergangenheiten und eintreten in die Möglichkeiten einer neuen Epoche von planetarischem Denken, planetarischer Freundschaft und planetarischer Freude.

Lasst uns zusammenkommen in Glauben, Vertrauen und Wachsamkeit.

Lasst uns unsere wachsende planetarische Gemeinschaft feiern.

Im Namen aller Kinder,

im Namen der Liebe,

für eine Zukunft ohne Krieg.



Dr. Dieter Duhm, Sabine Lichtenfels und Mara Vollmer
Tamera, Juli 2009

Mehr Informationen:

Bewegung für eine freie Erde • Tamera

Monte do Cerro • P-7630 Colos • Portugal

Tel.: +351-283 635 484 • Fax: +351-283 635 374

E-Mail: igp@tamera.org • www.tamera.org